

PRESSEMITTEILUNG



Mattentwiete 2
20457 Hamburg

Postfach 11 02 03
20402 Hamburg

Telefon (040) 37 89 09-0
Telefax (040) 37 89 0970
E-Mail: info@uvhh.de
<http://www.uvhh.de>

03.02.2022
Hey/ A.III.6.1311

Nach Absage des Hafengeburtstags – Hafenrundfahrtbetriebe brauchen eine Perspektive

Die Corona-Pandemie setzt den Rundfahrtbetreibern stark zu. Die letzten zwei Jahre blieben die Fahrgäste größtenteils aus. Hygieneregeln, Beherbergungs- und Fahrverbote, Kapazitätsbeschränkungen, Abstandsgebote, Verzehr- und Tanzverbot, Maskenpflicht, Kontaktverfolgung, Sperrstunde und Testpflicht - alles haben die Betriebe gewissenhaft umgesetzt, um die Menschen vor dem Virus zu schützen. Solidarisch aufeinander Rücksicht nehmen ist hanseatische Tradition. Hafenrundfahrten sind daher auch nie Treiber der Pandemie gewesen. Nun sind im mittlerweile dritten Corona-Winter alle Reserven aufgebraucht. Genau wie der Einzelhandel, die Gastronomie, Kulturschaffende und Hoteliers sehen die Rundfahrtbetreiber die 2G-Plus-Regel kritisch. Nur wenn Gäste und Touristen wieder unkompliziert in Hotels übernachten, in Bars und Restaurants speisen sowie Freizeit- und Kunstangebote genießen dürfen, haben auch die Rundfahrtbetriebe eine Zukunftsperspektive.

Die Absage des Hafengeburtstags hat die Branche auch deswegen enttäuscht, weil es eine mit den Betroffenen nicht abgestimmte Entscheidung war. Zum Saisonstart im März muss es eine dauerhafte Öffnungsperspektive für alle Freizeitangebote geben. Ohne einen verbindlichen Fahrplan wird den Rundfahrtbetrieben die Existenzgrundlage entzogen. Staatliche Hilfsprogramme können auf Dauer keine unternehmerische Tätigkeit ersetzen und auch die Kurzarbeit stößt nach 24 Monaten an ihre Grenze. Trotz aller Anstrengungen geraten die Arbeitsplätze dann doch in akute Gefahr. Dies gilt es unbedingt zu verhindern. Viele europäische Länder haben bei ähnlichem Pandemiegeschehen schon Lockerungen angekündigt. Unsere dänischen Nachbarn heben sogar fast alle Einschränkungen auf. Wir erwarten vom Senat jetzt eine ernsthafte Befassung, wie der ganzen Branche ein Saisonstart ermöglicht werden kann, der die Betriebe nicht weiter in ihrer Existenz gefährdet.